

»Dass Bildung einsam machen kann, dass Muße eine Erfahrung ist, die auch eine Form der Zurückgezogenheit bedeuten kann, einen Schnitt zwischen sich und der Welt, widerspricht jenen Prinzipien, die in der Konnektivität das Apriori unserer Existenz und damit auch der Bildung sehen wollen.«
(Konrad Paul Liessmann)

Das Aufklärungs- und Demokratisierungsversprechen der Digitalisierung auf der einen Seite, die Entzauberung des Menschen auf der anderen – zwei unvermeidliche Seiten ein und derselben Medaille? Die Forderung nach pausenloser digitaler Vervollkommenung, die nicht selten mit dem inhaltsleeren und ideologischen Begriff der »Digitalen Bildung« bezeichnet wird, macht es heutzutage schwer, innezuhalten und die aus philosophischer Perspektive notwendige Frage nach dem Sinn zu stellen.

Wenn Wissen mit Information gleichgesetzt wird, sollte da nicht der philosophisch gebildete Mensch genau die kritisch reflektierte Perspektive einnehmen, derer es bedarf? Die die Frage danach stellt, wo der zukünftige Platz des Menschen überhaupt noch zu finden ist, wenn der Transhumanismus Form annimmt; inwiefern er gebraucht wird oder er nur noch als Datenlieferant von Nutzen ist? Worin seine Singularität besteht, wenn er letztlich auf das Spiel von 0 und 1 reduziert wird? Wer gibt noch »gute Gründe« für die Entscheidungen an?

Wie kann das philosophisch-kritische Denken seinen notwendigen Platz einnehmen, ohne per se als technikfeindlich diskreditiert zu werden?

Diesen Fragen soll vor dem Hintergrund der Digitalisierung sowohl in Vorträgen aus der akademischen Philosophie als auch in Arbeitskreisen aus der schulischen Praxis nachgegangen werden.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt StD Stefan Ochs
Akademiedirektor Vorsitzender des FvP, NRW

Dr. Ulrich Dickmann
Stv. Akademiedirektor

Tagungsverlauf

Donnerstag, 07. November 2019

09:30 Uhr	Anreise / Stehkafee
10:00 Uhr	Begrüßung und Einführung
10:30 Uhr	Konstituierung der Arbeitskreise
11:00 Uhr	Arbeit in Arbeitskreisen I
12:30 Uhr	Mittagessen (anschl. Zimmerbelegung)
14:00 Uhr	Arbeit in Arbeitskreisen I
14:30 Uhr	Arbeit in Arbeitskreisen II
15:30 Uhr	Nachmittagskaffee
16:00 Uhr	»Schöne neue Welt«? Sebtttranszendenz und Grenzen der Perfektionierung des Menschen <i>Em. Prof. Dr. Dr. h. c. Ludger Honnefelder</i> <i>(Universität Bonn)</i> Anschließend: Diskussion
18:00 Uhr	Abendessen
19:00 Uhr	Mitgliederversammlung des Fachverbandes Tagesordnung: 1. Tätigkeitsbericht des Vorstandes 2. Kassenbericht 3. Aktuelles aus den politischen Entwicklungen 4. Planung für die kommenden Jahre 5. Verschiedenes

Freitag, 08. November 2019

ab 07:30 Uhr	Frühstück
09:00–10:30 Uhr	Arbeit in Arbeitskreisen II
10:30–12:30 Uhr	»Digitalisierung, Freiheit und das Europäische Sozialkreditsystem« <i>Prof. Dr. Stefan Lorenz Sorgner</i> <i>(John Cabot Universität, Rom)</i> Anschließend: Diskussion
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Die unsichtbare Seite von Web & App – Digitalisierung als Dehumanisierung von Gesellschaft und Gemeinschaft <i>Prof. Dr. Ralf Lankau</i> <i>(Hochschule Offenburg)</i> Anschließend: Diskussion
16:00 Uhr	Nachmittagskaffee
16:30 Uhr	Abschlussplenum: Kurzberichte aus den Arbeitskreisen / Konsequenzen für die Unterrichtsarbeit in Praktischer Philosophie und Philosophie
17:00 Uhr	Ende der Tagung

Arbeitskreise (vorläufige Planung / Änderungen vorbehalten):

1) Wohin mit dir Mensch? Ein philosophisches Gespräch

StD Stefan Ochs (ZfsL Leverkusen – Schwerpunkt SII)

StD Kurt Mura (ZfsL Aachen)

2) (Thema wird auf der Tagung bekannt gegeben)

StD Michael Schöngarth (ZfsL Minden)

3) (Thema wird auf der Tagung bekannt gegeben)

Patrick Baum (ZfsL Leverkusen)

4) Filmische KI-Utopien und Dystopien im Unterricht

Christin Seidel (ZfsL Münster)

Jede/-r Teilnehmer/-in kann an zwei verschiedenen Arbeitskreisen im Verlaufe der Tagung teilnehmen.

Tagungsleitung:

StD Stefan Ochs, Fachverband Philosophie e.V., NRW

Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153,

siepmann@akademie-schwerte.de

Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-NR.: F05SCR001

Anmeldeschluss: 28. Oktober 2019

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft: EZ 98 / DZ 91 €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 73 €

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/1618-Informationspflicht-Datenschutz.html>. Auf Anfrage senden wir Ihnen die Datenschutzinformationen gern auch postalisch zu.

JAHRESTAGUNG DES
FACHVERBANDES PHILOSOPHIE, NRW

Wohin mit dir, Mensch?

Zur Bedeutung philosophischer Fragen im digitalen Zeitalter

7.–8. November 2019

In Kooperation mit dem
Fachverband Philosophie e.V., NRW

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Postfach 1429, 58209 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



Kooperationspartner:

**Fachverband
Philosophie e.V.**

Landesverband NRW



**Katholische Akademie
Schwerte**